



Material	Schuba®MT-K98			
Materialbeschreibung	Korundmörtel in Profi-Qualität, Klassifikationstemperatur 1800 °C, geeignet zum Vermauern Steinen mit hohem Al ₂ O ₃ -Gehalt, z.B. Andalusit, Sillimanit oder Korund, etc., Verwendung in industriellen und handwerklichen Hochtemperaturanwendungen			
Technische Daten	Klassifikationstemperatur	1800 °C	ASTM-Gr. /	
	Al ₂ O ₃ -Gehalt	98 %		
	Wärmeleitfähigkeit bei	300 °C	/	W/mK
		800 °C	/	W/mK
		1200 °C	/	W/mK
	Wärmedehnung bei	500 °C	/	lin.-%
		700 °C	/	lin.-%
		1100 °C	/	lin.-%
	Kaltdruckfestigkeit bei	Raumtemp.*	/	N/mm ²
		* bei feuerfesten Massen nach Aushärtung		
	Rohstoffart	Korund		
	Schüttdichte	1,35		kg/dm ³
	Bindungsart	chemisch-keramisch		
	max. Korngröße	0 - 0,02		mm
Bedarf Anmachwasser	25		Liter / 100 kg	
Gebinde Größen	25 kg		kg	
Verarbeitungsrichtlinie	Mischen Vor der Verarbeitung ist das Material in trockenem Zustand gut durchzumischen, um etwaige Entmischungen auszugleichen, die während des Transportes entstanden sein können. Die Aufbereitung erfolgt in einem Zwangsmischer oder mit einem Quirl. Wasserszusatz (Trinkwasserqualität): siehe oben Es empfiehlt sich, die Trockensubstanz in die Flüssigkeit einzumischen, um einen homogenen, knotenfreien Aufschluß zu erreichen. Den Mörtel anschließend mindestens 30 Minuten ruhen lassen, um die Bindemittel aufzuschließen. Anschließend wird der Mörtel noch einmal gründlich durchgemischt.			
	Verarbeitung Der Mörtel wird in streichfähiger Konsistenz auf das Mauerwerk aufgetragen. Chemisch-keramisch abbindende Mörtel müssen innerhalb einer Arbeitsschicht verarbeitet werden. Vermauern von Feuerfeststeinen mit einer Fugendicke von ca. 2 - 3 mm. Alle Steine sind vollflächig anzustreichen, sodass ein vollfugiges Mauerwerk entsteht. Aus den Fugen quellender Mörtel sollte einige Minuten antrocknen und dann mit der Kelle "abgeschnitten" werden. So erhält man ein sauberes Mauerwerk.			
	Trocknung und Aufheizen Nach der Zustellung sollte die Aushärtezeit, bei Raumtemperatur, ca. 12 Stunden betragen. Danach, beim ersten Befeuern, möglichst sehr langsam anheizen. Empfohlen wird eine Steigerung von 10 °C/h bis auf 100 °C, danach mit einer Steigerung 15 °C/h bis auf 200 °C, danach mit einer Steigerung 20 °C/h bis auf 300 °C und letztendlich mit einer Steigerung von 30 °C/h bis zur Anwendungstemperatur.			
	ACHTUNG! Mörtel nicht unter 5 °C verarbeiten. Mischer und Werkzeuge nach dem Zustellen mit Wasser gut reinigen.			
Sicherheits-hinweise	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Nicht als gefährliches Gemisch betrachtet.			
Lagerung	Die Massen sind trocken und kühl (frostfrei) zu lagern! Lagerfähigkeit 12 Monate ab Lieferdatum			
Die technischen Angaben sind Mittelwerte aus Reihenprüfungen, ermittelt aus laufender Produktion. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar und können nicht als Grundlage für eine Gewährleistung herangezogen werden. Technische Änderungen vorbehalten. Es gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.				